



Online-Gespräch Anmeldung bis zum 19. Juni 2023

Autokorrektur

Über die Mobilitätswende und die Rückeroberung von öffentlichem Raum

Montag, 26. Juni 2023, 18.00-19.30 Uhr, über Zoom

Der Verkehrssektor verfehlt zum wiederholten Male die Vorgaben des Klimaschutzgesetzes. Technische Lösungen allein reichen für ambitionierten Klimaschutz nicht aus. Es braucht ein echtes Umdenken mit Zukunftsorientierung für eine bedarfsgerechte Mobilität, die gleichzeitig eine Steigerung der Lebensqualität fördert. Herkömmliche Denkmuster gehören auf den Prüfstand, verbunden mit der Frage, wie der motorisierte Verkehr mit seinen negativen Auswirkungen auf unser Lebensumfeld reduziert werden kann und wir die Nutzung des öffentlichen Raums konsequent aus Sicht der Menschen denken. Wie wäre es, wenn wir Grünflächen anstelle von Parkplätzen und ausreichend breite Fuß- und Radwege hätten? Katja Diehl, eine Expertin im Bereich Mobilität, Autorin, Schirmherrin des Energiewende Award 2020 und Mitglied der Jury des Zukunftswettbewerbs #mobilwandel2035, bringt ihre Expertise als Impulsgeberin und Gesprächspartnerin in das Online-Gespräch ein und stellt ein zukunftsfähiges Mobilitätskonzept vor, welches mit den Teilnehmer*innen diskutiert wird.

Für die Teilnahme an diesem Online-Gespräch wird kein besonderes Wissen vorausgesetzt.

Mitwirkung:

Katja Diehl, Mobilitätsexpertin, Autorin, Hamburg

Leitung: Helga Klingbeil-Weber, Bundesverband, Düsseldorf

Programm

Montag, 26. Juni 2023

ab	17.30 Uhr	Techniktest* (nach Bedarf)
ab	17.45 Uhr	Einloggen
	18.00 Uhr	Begrüßung und Einführung
	18.05 Uhr	Vortrag von Katja Diehl mit anschließendem moderiertem Gespräch
	19.20 Uhr	Zukunftsansichten zu inklusiver, klima- und menschenfreundlicher Mobilität
	19.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

*Beim optionalen Techniktest werden alle, die keine oder wenig Erfahrung mit Zoom haben, bei der Einrichtung von und im Umgang mit Zoom unterstützt



Anmeldung bis Montag, 19.06.2023

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)
Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
Postfach 320640
40421 Düsseldorf
Tel. 0211/44992-48
Fax 0211/44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Teilnahmegebühr
15,00 €
10,00 € für kfd-Mitglieder

IBAN: DE22 4006 0265 0003 1974 00

Veranstaltungs-Nr. 21727

Nach Zahlungseingang auf dem oben genannten Konto erhalten Sie am **23.06.2023** per E-Mail die Zugangsdaten zu der Zoom-Plattform.

Teilnahmebedingungen

Sollte nach der Anmeldung die Teilnahme nicht möglich sein, ist eine schriftliche Absage erforderlich. Wird die Anmeldung erst nach dem Anmeldeschluss am **19.06.2023** zurückgezogen, werden Ausfallkosten in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise unter

[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/Datenschutz-Katholische-Frauengemeinschaft-Deutschlands-kfd-kfd-bundesverband.de)

sowie für Online-Veranstaltungen

[kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf)

Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung - ausschließlich zu verbandlichen Zwecken - zu verwenden.

Die schriftliche Anmeldung (s. Anmeldeformular), mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Hinweis

Die Teilnahme am Online-Seminar ist auch mit (Handy-) Kopfhörern oder Headsets, die über ein integriertes Mikrofon verfügen, möglich.